



Dr. Blasy - Dr. Busse

Niederlassung der AGROLAB-Labor GmbH, Bruckberg
Moosstraße 6 a, 82279 Eching am Ammersee, Germany
Tel.: +49 (08143) 7901, Fax: +49 (08143) 7214
eMail: bbec@agrolab.de

Dr. Blasy-Dr. Busse Moosstr. 6A, 82279 Eching

GEMEINDE IFFELDORF
HOFMARK 9
82393 IFFELDORF



Datum 19.08.2010
Kundennr. 4100011715
Seite 1 von 2

PRÜFBERICHT

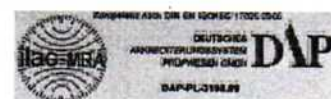
Auftragsnr. 296791

Analysenr.	690251 Trinkwasser
Auftrag	Routinemässige Untersuchung nach TrinkwV 2001
Probeneingang	17.08.2010
Probenahme	16.08.2010
Probenehmer	Franz Wech Jun.
Kunden-Probenbezeichnung	WF 174/10
Uhrzeit Probenahme	10:10
Entnahmestelle	(ÖTrinkwv)Gemeinde Iffeldorf Drucksteigerung Waldstraße
Objektkennzahl	1230019000128

**Indikatorparameter der Anlage 3 TrinkwV / EÜV /
chemisch-technische und hygienische Parameter**

	Einheit	Ergebnis	Best.-Gr.	TrinkwV	DIN 50930 / EN 12502	Methode
Sensorische Prüfungen						
Färbung (vor Ort)		farblos				EN ISO 7887-C1
Geruch (vor Ort)		ohne				DEV B 1/2
Geschmack organoleptisch (vor Ort)		ohne				DEV B 1/2
Trübung (vor Ort)		klar				DIN EN ISO 7027-C2
Physikalisch-chemische Parameter						
Temperatur (vor Ort)	°C	13,2	0			DIN 38404-C4
Leitfähigkeit bei 20 °C (vor Ort)	µS/cm	589	1			EN 27888 (C8)
pH-Wert (vor Ort)		7,41	0	6,5 - 9,5		DIN 38404-C5
Kationen						
Ammonium (NH ₄)	mg/l	<0,01	0,01	0,5 / 30 ¹⁾		EN ISO 11732
Mikrobiologische Untersuchungen						
Koloniezahl bei 20°C	KBE/1ml	0	0	100		TrinkwV 1990
Koloniezahl bei 36°C	KBE/1ml	0	0	100		TrinkwV 1990
Coliforme Keime	KBE/100ml	0	0	0		EN ISO 9308-1
E. coli	KBE/100ml	0	0	0		EN ISO 9308-1

1) geogen bedingte Überschreitungen bleiben bis zum höheren der beiden Werte außer Betracht
TrinkwV: zulässiger Höchstwert / geforderter Bereich der Trinkwasserverordnung vom 21. Mai 2001
DIN 50930: geforderter Bereich der DIN 50930 "Korrosionsverhalten von metallischen Werkstoffengegenüber Wasser"
Erläuterung: Das Zeichen "<" oder n.b. in der Spalte Ergebnis bedeutet, der betreffende Stoff ist bei nebenstehender Bestimmungsgrenze nicht quantifizierbar.
Das Zeichen "<... (NWG)" oder n.n. in der Spalte Ergebnis bedeutet, der betreffende Stoff ist bei nebenstehender Nachweisgrenze nicht nachzuweisen.
Das Zeichen "<... (+)" in der Spalte Ergebnis bedeutet, der betreffende Stoff wurde im Bereich zwischen Nachweisgrenze und Bestimmungsgrenze qualitativ nachgewiesen.





Dr. Blasy - Dr. Busse

Niederlassung der AGROLAB-Labor GmbH, Bruckberg
Moosstraße 6 a, 82279 Eching am Ammersee, Germany
Tel.: +49 (08143) 7901, Fax: +49 (08143) 7214
eMail: bbec@agrolab.de

Datum 19.08.2010
Kundennr. 4100011715
Seite 2 von 2

Auftragsnr. 296791 Analysennr. 690251

Im Rahmen des Untersuchungsumfangs sind die geltenden Grenzwerte eingehalten.

S
Dr. Blasy-Dr. Busse T. Dilger / Dr. Busse/ E. Schneider, Tel. 08143/79149
Laborleitung Mikrobiologie / Bereichsleitung Trinkwasser/ Kundenbetreuung

Die Prüfergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die Prüfgegenstände. Der Prüfzeitraum entspricht dem Zeitraum zwischen dem Eingangsdatum und dem Befunddatum. Bei Proben unbekanntem Ursprungs ist eine Plausibilitätsprüfung nur bedingt möglich. Die auszugsweise Vervielfältigung des Berichts ohne unsere schriftliche Genehmigung ist nicht zulässig.



Dr. Blasy - Dr. Busse

Niederlassung der AGROLAB-Labor GmbH, Bruckberg
 Moosstraße 6 a, 82279 Eching am Ammersee, Germany
 Tel.: +49 (08143) 7901, Fax: +49 (08143) 7214
 eMail: bbec@agrolab.de

Dr. Blasy-Dr. Busse Moosstr. 6A, 82279 Eching

GEMEINDE IFFELDORF
 HOFMARK 9
 82393 IFFELDORF



Datum 18.08.2010
 Kundennr. 4100011715
 Seite 1 von 1

PRÜFBERICHT
Auftragsnr. 296792

Analysennr. **690252 Trinkwasser**
 Probeneingang **17.08.2010**
 Probenahme **16.08.2010**
 Probenehmer **Franz Wech Jun.**
 Kunden-Probenbezeichnung **WF 174/10**
 Uhrzeit Probenahme **10:10**
 Entnahmestelle **(ÖTrinkwv)Gemeinde Iffeldorf**
Drucksteigerung Waldstraße
 Objektkennzahl **1230019000128**

Pflanzenschutzmittel und Biozidprodukte (PSM, Anlage 2 Teil I Nr. 10 TrinkwV)

	Einheit	Ergebnis	Best.-Gr.	TrinkwV	DIN 50930 / EN 12502	Methode
Pflanzenbehandlungs- und Schädlingsbekämpfungsmittel (PSM)						
Atrazin	mg/l	<0,00003 (NWG)	0,00005	0,0001		EN ISO 11369 (F12) LC/MS
Desethylatrazin	mg/l	<0,00003 (NWG)	0,00005	0,0001		EN ISO 11369 (F12) LC/MS

TrinkwV: zulässiger Höchstwert / geforderter Bereich der Trinkwasserverordnung vom 21. Mai 2001
 DIN 50930: geforderter Bereich der DIN 50930 "Korrosionsverhalten von metallischen Werkstoff gegenüber Wasser"
 Erläuterung: Das Zeichen "<" oder n.b. in der Spalte Ergebnis bedeutet, der betreffende Stoff ist bei nebenstehender Bestimmungsgrenze nicht quantifizierbar.
 Das Zeichen "<....(NWG)" oder n.n. in der Spalte Ergebnis bedeutet, der betreffende Stoff ist bei nebenstehender Nachweisgrenze nicht nachzuweisen.
 Das Zeichen "<....(+)" in der Spalte Ergebnis bedeutet, der betreffende Stoff wurde im Bereich zwischen Nachweisgrenze und Bestimmungsgrenze qualitativ nachgewiesen.

Im Rahmen des Untersuchungsumfangs sind die geltenden Grenzwerte eingehalten.

Dr. Blasy-Dr. Busse T. Dilger / Dr. Busse/ E. Schneider, Tel. 08143/79149
Laborleitung Mikrobiologie / Bereichsleitung Trinkwasser/ Kundenbetreuung

Die Prüfergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die Prüfgegenstände. Der Prüfzeitraum entspricht dem Zeitraum zwischen dem Eingangsdatum und dem Befunddatum. Bei Proben unbekanntem Ursprungs ist eine Plausibilitätsprüfung nur bedingt möglich. Die auszugsweise Vervielfältigung des Berichts ohne unsere schriftliche Genehmigung ist nicht zulässig.

